

Nationales Lawinenbulletin Nr. 114

für Sonntag, 7. März 2010

Ausgabezeitpunkt 6.3.2010, 17:00 Uhr

Gebietsweise sehr heikle Lawinensituation

Allgemeines

Am Alpennordhang östlich des Haslitales fielen bis am Samstag Nachmittag 25 bis 40 cm Schnee. In den angrenzenden Gebieten am Alpennordhang und in Nordbünden waren es 10 bis 25 cm, in den übrigen Gebieten fiel weniger Schnee. Sonnenschein herrschte vor allem im südlichen Tessin. Die Mittagstemperatur auf 2000 m lag bei minus 10 Grad. Der Nordwestwind blies am zentralen und östlichen Alpennordhang in der Höhe zeitweise stark bis stürmisch, in den übrigen Gebieten mässig bis stark.

Der leichte Neuschnee wurde durch den Wind stark verfrachtet. Kämme und Rücken sind teilweise aper gefegt. In den eher windgeschützten Mulden und Rinnen liegen gefährliche Tribschneeansammlungen. Diese sind verbreitet leicht auslösbar. Sie liegen vielerorts auf einem nicht tragfähigen Deckel. Darunter ist der Altschnee kantig aufgebaut und locker. Besonders schwach ist die Altschneedecke in den inneralpinen Gebieten.

Kurzfristige Entwicklung

In der Nacht auf Sonntag fallen im Norden die letzten Schneeflocken. Am Sonntag hellt es auf und zeitweise scheint die Sonne. Im Verlaufe des Tages ziehen von Süden Wolken auf und gegen Abend fällt vor allem am Alpensüdhang und im südlichen Wallis etwas Schnee. Die Mittagstemperatur liegt auf 2000 m weiterhin bei minus 10 Grad. Der Wind lässt nach und weht schwach aus Süd bis Südost.

Vorhersage der Lawinengefahr für Sonntag

Alpennordhang; Wallis; Graubünden; nördliches Tessin:

Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)

Am Alpennordhang liegen die Gefahrenstellen an Steilhängen aller Expositionen, am zentralen und östlichen Alpennordhang oberhalb von rund 1600 m, am westlichen Alpennordhang oberhalb von rund 1800 m.

Gefährlich sind vor allem die frischen Tribschneeansammlungen. Sie sind in den zentralen und östlichen Gebieten mehr verbreitet und mächtiger als im Westen. Spontane Lawinen sind vor allem am zentralen und östlichen Alpennordhang bei Sonneneinwirkung zu erwarten. Lawinen können vorwiegend in den westlichen Gebieten vereinzelt bis in die Altschneedecke reissen.

In den übrigen Gebieten dieser Gefahrenstufe liegen die heiklen Stellen vor allem an Tribschneehängen aller Expositionen. In Nord- und Mittelbünden sowie im nördlichen Tessin liegen diese oberhalb von rund 1800 m, im Wallis, im Engadin und in den Bündner Südtälern oberhalb von rund 2000 m. Die frischen Tribschneeansammlungen liegen verbreitet auf einer dünnen, teilweise verfestigten Oberflächenschicht. Sie sind leicht auslösbar. Lawinen können besonders in den inneralpinen Gebieten des Wallis und Graubündens tiefer liegende Schneeschichten mitreissen.

Touren und Varianten erfordern in all den erwähnten Gebieten grosse Vorsicht, Erfahrung und Zurückhaltung.

Mittleres und südliches Tessin:

Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)

Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Tribschneehängen aller Expositionen oberhalb von rund 1800 m.

Frische, spröde Tribschneeansammlungen sind leicht auslösbar aber meist klein. Eine vorsichtige Routenwahl wird empfohlen.

Tendenz für Montag und Dienstag

Am Montag und Dienstag ist es oberhalb des Hochnebels vorwiegend sonnig und weiterhin kalt. Die Lawinengefahr nimmt wegen der Kälte und der teilweise schwachen Altschneedecke nur langsam ab.

Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.

(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

Internet: <http://www.slf.ch>

WAP: wap.slf.ch

Teletext: Seite 782 (SF DRS)

Telephon: 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

Rückmeldungen:

Email: lwp@slf.ch

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

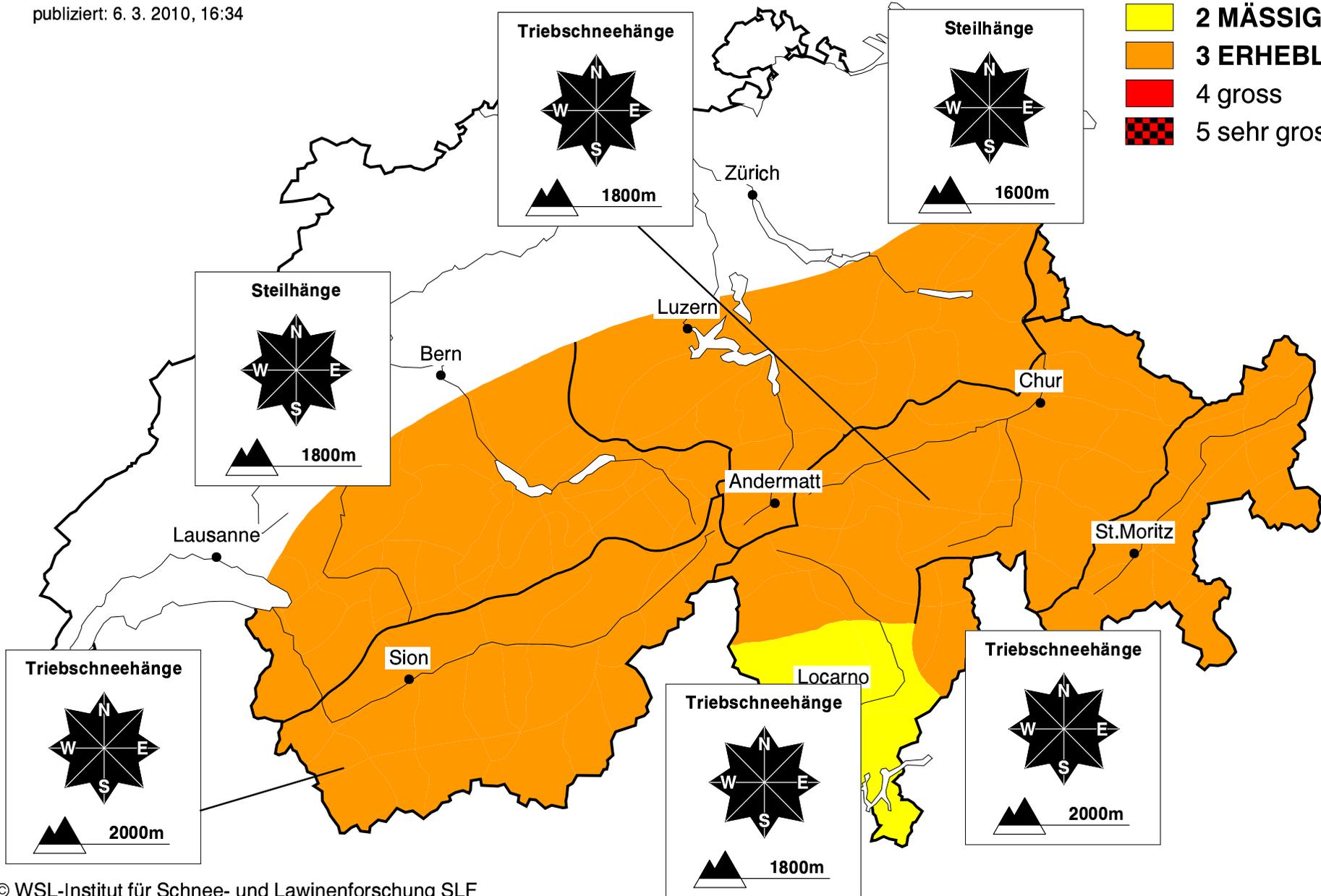
Vorhersage der Lawinengefahr

für Sonntag, 7. März 2010

publiziert: 6. 3. 2010, 16:34

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 MÄSSIG
-  3 ERHEBLICH
-  4 gross
-  5 sehr gross



Vorhersage der Lawinengefahr

für Sonntag, 7. März 2010

publiziert: 7. 3. 2010, 07:36

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 **MÄSSIG**
-  3 **ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

